

Verfasser/in:
Frau S. Born, Tel: 164-
105

Federführend:
Stabstelle Steuerung

Aktenzeichen: Datum:
15.11.2023

Beratungsfolge:	TOP	Ein	Ja	Nein	Ent.	Bemerkung
27.11.2023 UmBau						
30.11.2023 FiWi						
07.12.2023 VA						
13.12.2023 Rat						

Betreff:

Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2024 der Stadt Syke - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einführung eines kommunalen Klima-Zuschusses zur Förderung erneuerbarer Energien durch die Stadt Syke

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag aus dem Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen:

Der Rat der Stadt Syke möge beschließen:

1. Die Stadt Syke gewährt Bürger*innen auf Antrag einen Klima-Zuschuss in Höhe von 300€ zur Anschaffung von Mini-Photovoltaikanlagen („Balkonmodule“).
2. Für dieses Programm werden im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von 15.000€ eingestellt.

Sachverhalt:

s. Antrag

Finanzielle Auswirkungen:

s. Antrag

Nachhaltigkeit:

s. Antrag

Durchführungszeitraum:

s. Antrag

Anlage/n:

Antrag auf Einführung eines kommunalen Klima-Zuschusses zur Förderung erneuerbarer Energien durch die Stadt Syke



**Antrag
auf Einführung eines kommunalen
Klima-Zuschusses zur Förderung
erneuerbarer Energien durch
die Stadt Syke**

Der Rat der Stadt Syke möge beschließen:

1. Die Stadt Syke gewährt Bürger*innen auf Antrag einen Klima-Zuschuss in Höhe von 300€ zur Anschaffung von Mini-Photovoltaikanlagen („Balkonmodule“).
2. Für dieses Programm werden im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von 15.000€ eingestellt.

Begründung:

Die Senkung von Treibhausgasemissionen durch die Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energie als Mittel des Klimaschutzes ist eine gemeinschaftliche Aufgabe. Mit diesem Antrag werden sowohl Menschen mit eigenem Wohneigentum als auch Menschen, die aktuell zur Miete wohnen, angesprochen, da die Mini-PV-Anlagen bei einem Umzug auch mitgenommen werden können. Gleichzeitig sollen die Bürger*innen unabhängiger von stark schwankenden Energiepreisen gemacht werden, sodass sie mehr Planungssicherheit für andere Ausgaben und Investitionen haben.

Mit der Förderung sollen Bürger*innen für alternative Formen der erneuerbaren Energieerzeugung sensibilisiert werden und sich bei der Umsetzung der Energiewende von ihrer Kommune unterstützt fühlen.

Das Verfahren zur Vergabe sollte möglichst einfach gehalten werden, um den Aufwand für die Antragstellenden und auch die Verwaltung gering zu halten. Hierzu ist eine Orientierung an Weyhe möglich, wo dieses Verfahren bereits erfolgreich seit 2021 praktiziert wird:

<https://www.veyhe.de/portal/seiten/klimaschutz-foerderprogramm-fuer-weyhe-900000292-21850.html>

Vorgelegt von
Inga-Brita Thiele
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Syke